

Sehr geehrte Eltern,

wir befinden uns Pandemie-bedingt wieder im Distanzunterricht, was uns alle erneut vor große Herausforderungen stellt. Ihre Kinder sind den ganzen Tag zu Hause: keine Schule, keine Freizeitmöglichkeiten, keine Sozialkontakte und auf der anderen Seite müssen die Kinder die von der Schule bereitgestellten Aufgaben bearbeiten. Besonders bei jüngeren Kindern sind Sie als Eltern in der aktuellen Situation besonders gefordert. Die Begleitung Ihrer Kinder geht weit über den alltäglichen Stress mit den Hausaufgaben hinaus. Mit dieser Handreichung möchten wir Sie im Hinblick auf medientechnische und medienerzieherische Fragen unterstützen.

Inhaltsverzeichnis

1. Ihr Kind hat einen Laptop geliehen bekommen?
2. Ihr Kind muss zu Hause lernen und Sie haben kein WLAN?
3. Sie haben kein WLAN zu Hause, aber ein Handy mit Datenvolumen?
4. Wie können Sie Ihr Kind vor ungeeigneten Inhalten schützen?
5. Wo können Sie Informationen für den sicheren Umgang mit digitalen Medien finden?
6. Woher weiß man, dass Informationen aus dem Internet wahr sind? Wie erkennt man Falschmeldungen?
7. Ihr Kind benötigt Fotos und Abbildungen für Projekte und Präsentationen?
8. Angebote zur Lernunterstützung im Internet: Erklärfilme, Filme, Dokumentationen
9. Webseiten mit nützlichen Informationen für Kinder im Grundschulalter
10. Webseiten mit interessanten Informationen und Tipps für Eltern



1. Ihr Kind hat einen Laptop geliehen bekommen?

TIPP: Prüfen Sie mit Ihren Kindern gemeinsam, welche Software bereits auf dem Laptop installiert ist und was es damit tun kann.

Sie finden:

1. das **Windows 10 Betriebssystem**,
2. das **Antivirus-Programm Windows Defender**,
3. den **Acrobat Reader**, mit dem sich **PDF-Dateien öffnen, erstellen und abspeichern** lassen,
4. das **OpenOffice Paket mit:**
 - **Writer** (Textverarbeitung),
 - **Calc** (Tabellenkalkulation),
 - **Impress** (Präsentationsprogramm),
 - **Draw** (Zeichenprogramm),
 - **Base** (Datenbankverwaltung),
 - **Math** (Formeleditor) und
5. den **Browser Microsoft Edge**, mit dem sich Inhalte aus dem **Internet** abrufen und anzeigen lassen.

Nachfolgend haben wir für Sie nützliche und interessante Links zusammengestellt, die Ihnen hilfreiche Anregungen in Zeiten des Distanzlernens geben können. Bei den einzelnen Tipps stehen jeweils ein Link und ein QR-Code zur Verfügung, über die Sie direkt zu den Webseiten gelangen.



2. Ihr Kind muss zu Hause lernen und Sie haben kein WLAN?

TIPP: Nutzen Sie das kostenfreie WLAN über Freifunk! Freifunk Potsdam ist ein ehrenamtliches Netzwerk, das Potsdamer*innen und deren Besucher*innen ein freies Internet anbieten möchte. Hier erfahren Sie, wo Freifunk genutzt werden kann: <https://blog.freifunk-potsdam.de/karte/>

Sie haben WLAN zu Hause und finden die Freifunk-Idee toll? Informationen, wie Sie unterstützen können, finden Sie hier: <https://blog.freifunk-potsdam.de/>



3. Sie haben kein WLAN zu Hause, aber ein Handy mit Datenvolumen?

TIPP: Auf dem Smartphone lässt sich ein **mobiler Hotspot** einrichten, über den man mit dem Laptop ins Internet gehen kann. Hier finden Sie eine Anleitung wie das geht: https://www.youtube.com/watch?v=YWHRa1j_5I



4. Wie können Sie Ihr Kind vor ungeeigneten Inhalten schützen?

TIPP: Wir empfehlen die Installation eines **Jugendschutzprogrammes**, damit Ihr Kind nicht auf Inhalte stößt, die nicht altersgerecht sind. Jugendschutzprogramme sind Hilfsmittel, die es Ihnen als Eltern ermöglichen, lokal, also auf einem bestimmten PC oder innerhalb des Heimnetzwerkes über den Router, zu steuern, welche Internetinhalte ihre Kinder sehen dürfen. Sie können z. B. den kostenfreien JusProg-Filter auf dem Laptop installieren: <https://www.jugendschutzprogramm.de/faq/#04afafe2cd67e73e3>



5. Wo können Sie Informationen für den sicheren Umgang mit digitalen Medien finden?

TIPP: Das **Internet-ABC** ist eine unabhängige Plattform, die Eltern, Pädagog*innen und Kindern eine Vielzahl an Informationen für den sicheren Umgang mit dem Internet und den digitalen Medien zur Verfügung stellt: <https://www.internet-abc.de/>



6. Ihr Kind benötigt Fotos und Abbildungen für Projekte und Präsentationen?

TIPP: Achten Sie auf die Nutzungs- und Lizenzbedingungen! Im Folgenden finden sich Links zu Bilderdatenbanken im Internet für die unterrichtliche Verwendung. Sollten die Bilder für andere Zwecke verwendet werden, z. B. für die Schulhomepage oder die Schülerzeitung, so sind Sie verpflichtet, die Nutzungs- oder Lizenzbestimmungen der einzelnen Anbieter einzuhalten. Wir empfehlen folgende Angebote:






- Pexels: <https://www.pexels.com/de-de/>
- Pixabay: <https://pixabay.com/de/>

- Unsplash: <https://unsplash.com/>
- Wikipedia: <http://commons.wikimedia.org/wiki/Hauptseite>



7. Woher weiß man, dass Informationen aus dem Internet wahr sind? Wie erkennt man Falschmeldungen?

TIPP: Weltweit erscheinen jeden Tag Millionen neuer Videos, Artikel und Posts im Internet. Doch woher soll man wissen, was wahr und falsch ist? Bei der Informationssuche ist das nicht immer leicht. Im Umgang mit Falschmeldungen (Fake News) benötigen besonders Kinder und Jugendliche altersgerechte Aufklärung und Unterstützung.

<p>Klicksafe bietet Tipps, wie man Informationen aus dem Internet kritisch prüfen kann. https://www.klicksafe.de/</p>	
<p>MIMIKAMA ist ein Verein zur Aufklärung über Internetbetrug, Falschmeldungen, Computersicherheit, Förderung von Medienkompetenz, Beobachtungsstelle für Desinformation und Social-Media-Analysen. https://www.mimikama.at/</p>	
<p>ARD-Faktenfinder ist ein Portal zur Aufklärung und Eindämmung von Fake News. https://www.tagesschau.de/faktenfinder/</p>	
<p>Fake News Check Ist eine App, die Schüler*innen dabei unterstützen kann, Fake News im Internet mithilfe von 19 Fragen durch angeleitetes Nachdenken von echten Nachrichten zu unterscheiden. Für iOS und Android Betriebssysteme erhältlich: iOS: https://apps.apple.com/de/app/fake-news-check/id1214267855 Android: https://play.google.com/store/apps/details?id=de.nwdl.fakenews</p>	<p>Apple:</p>  <p>Android:</p> 

Um Ihnen und Ihren Kindern die Situation des Distanzlernens zu erleichtern, möchten wir Ihnen einige Apps und Webseiten vorstellen, die Kinder und Jugendliche beim Lernen unterstützen und auf denen Sie nützliche und interessante Anregungen finden.



8. Angebote zur Lernunterstützung im Internet: Erklärfilme, Filme, Dokumentationen

TIPP: Im Internet gibt es eine Vielzahl von Angeboten, die Ihren Kindern beim Lernen Unterstützung geben können. In den Mediatheken der Fernsehsender können viele Lernvideos als Stream jederzeit abgerufen werden. Fürs Distanzlernen gibt es täglich Schulfernsehen, z. B. bei ARD alpha.

<p>Schule daheim – online lernen (Bayerischer Rundfunk) https://www.br.de/mediathek/rubriken/themenseite-schule-daheim-100</p>	
<p>alpha Lernen (Bayerischer Rundfunk) https://www.br.de/alphalernen/neu-portal-alpha-lernen-100.html</p>	
<p>Die Maus (Westdeutscher Rundfunk) https://www.wdrmaus.de/extras/</p>	
<p>Sendungsübersicht WDR SWR ARD alpha (ARD Mediathek) https://www.planet-wissen.de/sendungen</p>	
<p>Angebote des Südwestdeutschen Rundfunk und Westdeutschen Rundfunk: Schulfernsehen multimedial / Planet Schule</p>	
<p>Wissenspool nach Fächern: https://www.planet-schule.de/sf/faecher-wissenspool.php Weitere Registerkarten auf der Seite wählbar: Wissenspool, Filme, Multimedia, Sendungen</p>	



9. Webseiten mit nützlichen Informationen für Kinder im Grundschulalter



TIPP: Bei jüngeren Kindern sollten die Angebote übersichtlich und nicht zu textlastig sein. Spezielle Internetseiten für Kinder helfen dabei, dass Kinder sich besser orientieren können.

<p>fragFinn Kindersuchmaschine und sicherer Surfraum für Kinder bis 12 Jahre. Kinder finden nur geeignete Inhalte, von Medienpädagog*innen überprüft. https://www.fragfinn.de/</p>	
<p>Blinde Kuh Die Kindersuchmaschine bietet Kindern einen einfachen und übersichtlichen Einstieg ins Internet. Sie macht nur Webseiten auffindbar, die für Kinder geeignet sind. https://www.blinde-kuh.de/</p>	
<p>Helles Köpfchen Ein Internetportal für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren mit aktuellen Informationen und Hintergrundwissen. https://www.helles-koepfchen.de/</p>	
<p>Heldenstücke Ein Medienmagazin für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Die besten Empfehlungen für Kinderbücher, Lernhilfen, Familienspiele. www.heldenstuecke.de</p>	



10. Webseiten mit interessanten Informationen und Tipps für Eltern

TIPP: Es gibt Internetseiten, die wertvolle Anregungen und Hinweise geben, wie Distanzlernen gelingen kann und Sie als Eltern die Nerven behalten.

<p>Heldenstücke Medienmagazin für Kinder von 4 bis 12 Jahren und deren Eltern. Bietet Empfehlungen für Lernmaterialien, Apps und andere Medien. Unter Elternkompass finden sich Themen und Tipps für Eltern, Erzieher*innen und Lehrkräfte. Empfehlenswert sind die Tipps und Links fürs Lernen zu Hause. Im Fokus stehen schulbegleitender Lernspaß, aber auch Medienkompetenz für Kinder und Eltern. https://www.heldenstuecke.de/elternkompass/tipps-und-links-fuers-homeschooling/</p>	
<p>Klicksafe Die Webseite unterstützt Eltern dabei, Ihre Kinder an Internet, Smartphone, PC-Spiele und Apps heranzuführen. Sie bietet Informationen, Materialien und Schulungen, die eine kritische Nutzung von Internet und sozialen Medien fördern und ein Bewusstsein für problematische Bereiche dieser Angebote schaffen. https://www.klicksafe.de/eltern/</p>	

Notizen
